

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Sabine Pfeiler
Stadtrat Marian Offman
Stadtrat Dr. Hans Theiss

ANTRAG

13.05.2015

Flüchtlinge schnell in das Berufsleben integrieren

Der Stadtrat möge beschließen:

Flüchtlinge mit Arbeitserlaubnis und gleichzeitiger Eignung für einen sozialen Beruf zu Pflegehelfern/innen ausbilden.

1. Finanzierung der Pflegehelferausbildung, sofern nicht durch einen anderen staatlichen Träger gedeckt. Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikumsplatz. Gegebenenfalls sollte hier eine Kooperation mit Pflegeschulen abgeschlossen werden.
2. Schaffung von zusätzlichen Praktikumsmöglichkeiten in den städtischen Einrichtungen der Pflege-, Kranken- und Kinderbetreuung.
3. Besonders engagierte Absolventen/innen der Pflegehelferausbildung eine nebenberufliche Ausbildung zu Altenpfleger/innen und Gesundheits- und Krankenpflegern ermöglichen. Hierfür muss unter Umständen noch ein entsprechender Schulabschluss (z.B. durch ein Abendschulprogramm) erworben werden.
Ziel ist es, Flüchtlinge durch berufliche Befähigung schnell in die Unabhängigkeit von staatlichen Leistungen zu bringen und ihnen die Möglichkeit durch Bildung ihr Leben zu gestalten, zu geben.

Begründung:

Ähnlich wie im Handwerk herrscht in der Pflege ein großer Fachkräftemangel. Der Pflegeberuf eignet sich durch vielfältige Weiterqualifizierungsmöglichkeiten auch Bestens für den schnellen Berufseinstieg und kann auf diese Weise Flüchtlinge einen schnellen Start in eine selbständige Lebensführung ermöglichen. Die Qualifikation als Pflegehelfer/in kann innerhalb von wenigen Monaten erreicht werden und während des Praktikumsanteils kommt der Auszubildende in den Kontakt mit

unterschiedlichen Anforderungen - wie beispielsweise die Altenpflege, Kinderpflege oder auch Krankenpflege und kann seine eigene Zielrichtung finden.

Das Sozialreferat wird gebeten in Kooperation mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt ein Programm aufzulegen und Flüchtlinge beim Einstieg in den Pflegeberuf durch die Realisierung der oben genannten Punkte zu unterstützen.

Sabine Pfeiler, Stadträtin

Marian Offman, Stadtrat

Dr. Hans Theiss, Stadtrat